

Irische und englische Folksongs, temporeich und mit viel Humor interpretiert, bilden den Grundstock ihres Programms. Dazu kommen Oldies, Klassiker von Monty Python und ihre eigenen schrägen und unterhaltsamen Stücke. So heißt ein eigens geschriebener Song „Good Old Germany“.

In den späten 80er Jahren reisten sie durch Europa. Phil wurde in Finnland sesshaft, Adrian blieb in Deutschland. In Regelmäßigkeit gehen die beiden Brüder gemeinsam auf Tour und treten in Kulturzentren, Kneipen und auf Festivals auf.

Zwei Brüder aus England, die sich durch Musikalität und Nähe zum Publikum auszeichnen und zu hoffen bleibt, dass „Good Old Germany“ noch lange besungen wird.

...zu Gast im LernLaden:

## Wohnzimmerkonzert

am Samstag, den

\* Irish & English Folk \* Lovesongs \* Oldies \*  
\* Funny Songs \*



# PHIL & ADRIAN CARR

- zwei Brüder in „Good Old Germany“

Mit ihrer Musik schaffen Phil und Adrian eine stimmungsvolle und ausgelassene Atmosphäre. Sie haben immer sehr viel Spaß bei ihren gemeinsamen Auftritten, was sich unweigerlich auf ihr Publikum überträgt.

Phil und Adrian hatten ihre ersten gemeinsamen Auftritte in den Folkclubs ihrer Heimatstadt Birmingham England. Ihr Repertoire umfasst eine große Bandbreite von Songs; sie singen, spielen akustische Gitarre, Bass, Mundharmonika und die irische Trommel Bodhrán.